

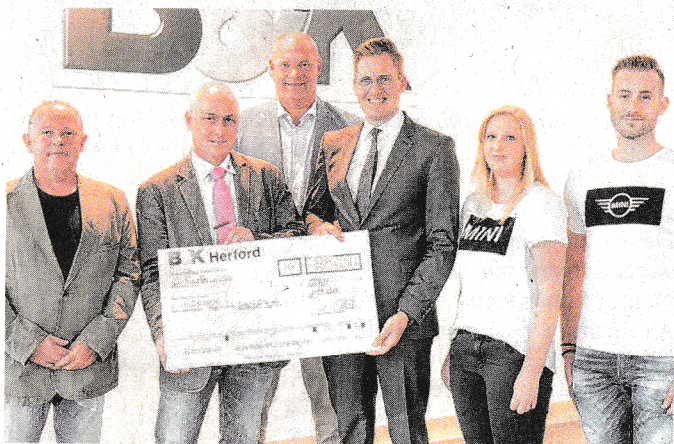
B&K-Spende an „Hand an Hand“

Tombola-Erlös: Mini-Freunde unterstützen Initiative von Eltern krebskranker Kinder

■ **Herford** (rab). Tobias Müller, Filialleiter des Autohauses B&K, überreichte einen Scheck über 550 Euro an den Vorsitzenden von Hand an Hand, Andreas Tilly. „Hand an Hand ist eine gemeinnützige Elterninitiative, die krebskranke Kinder und Familien unterstützt. Der Verein will Trost spenden, Freude und Kraft schenken und helfen, wenn Hilfe gebraucht wird und unterstützt die Leukämie- und Tumorforschung. In der Region werden jährlich etwa 60 neu an Krebs erkrankte Kinder im Kinderkrankenhaus Bielefeld-Bethel behandelt. Um die 85 Prozent überleben, zehn bis

zwölf sterben allerdings auch in jedem Jahr. Die Spende fließt in die Ausbildung dreier Ehrenamtlicher zu Trauerbegleitern. Die Ausbildung findet in fünf Blöcken über drei Jahre statt und kostet den Verein etwa 2.500 Euro.

Gesammelt worden war das Geld bei einer Tombola zur dritten B&K Mini-Ausfahrt am 8. September. 60 Teilnehmer mit 30 Minis hatten – organisiert von den Mini-Freunden Herford – einen Ausflug zur Sommerrodelbahn Willingen unternommen und den Tag bei einem Abendessen in der Herforder Wirtschaft ausklingen lassen. www.handanhand.de



Unterstützung: Michael Beyer (Mini-Freunde, v. l.), Andreas Tilly (Vorsitzender Hand an Hand), Ralf Allmich (B&K Herford), Tobias Müller (Filialleiter), Annina Eberhardt und Sebastian Restemeier (Exklusiv Verkäufer Mini) bei der Spendenübergabe. FOTO: BITTNER